

# Graffbecken könnte im Winter als Eisbahn dienen

**BAUPROJEKT** Bürgermeister: „Jetzt beginnt die besonders spannende Bauphase“ – 160 Quadratmeter große Wasserfläche

Durch Geothermie wird dem nur 30 Zentimeter tiefen Wasserbecken Wärme entzogen – bei kalten Temperaturen wird es zur Eisfläche.

**JEVER/LIA** – So viele Menschen wie gestern Vormittag tummelten sich noch nie auf der Bodenplatte des neuen Johann-Ahlers-Hauses am Alten Markt: Sie alle waren gekommen, um bei der Grundsteinlegung dieses Gebäudes, in dem Anfang kommenden Jahres die Tourist-Info und die Bürgerbegegnungsstätte einziehen sollen, dabei zu sein. „Kein Bauprojekt in Jever hat so einen politischen und öffentlichen Disput verursacht wie dieses Gebäude – weder der Bau der Volksbank, der LzO noch Famila“, sagte Bürgermeister Jan Edo Albers.

Am Ende aller Diskussionen habe es schließlich eine mehrheitliche Ratsentscheidung für den Abriss des alten Gebäudes und den Neubau an selber Stelle gegeben, mit der Grundsteinlegung „beginnt nun die besonders spannende Bauphase“, sagte Albers, der unter anderem die stellvertretende Landrätin Marianne Kaiser-Fuchs, Bürgermeisterin a.D. Angela Dankwardt, Bauamtsleiter a.D. Manfred Röben, Vertreter aus Rat und Verwaltung, der beteiligten Firmen – hier insbesondere Architekt Ralph Thater, Bauunternehmer Bernd Seibert und Statiker Egon Hohn in Vertretung seines Sohnes Birger Hohn, des Seniorenbeirats und des Bürgervereins sowie



Bürgermeister Jan Edo Albers schwingt die Maurerkelle bei der Grundsteinlegung, Gäste aus Rat, Verwaltung und der beteiligten Firmen schauen zu.



Egon Hamacher vom Bauamt der Stadt (links) und Bauunternehmer Bernd Seibert richten den Grundstein.

von „Jever Aktiv“ begrüßt. Wenn nun der Bau in die Höhe wachse, könnten Befürworter und Kritiker gleichermaßen schauen, wer mit seinen Argumenten recht behalte, meinte Albers, der ein Gegner des Neubaus ist, jedoch einen Ratsbeschluss umzusetzen hat, der noch vor seiner Amtszeit gefasst wurde.

„Die weitere Entwicklung des Baus wird mit besonders viel Spannung beobachtet, und ich wünsche, dass alles weiterhin reibungslos, ohne Komplikationen und vor al-

lem ohne Unfälle verläuft“, sagte der Bürgermeister.

Wie Architekt Ralph Thater erklärte, werde nun das Mauerwerk-Erdgeschoss für das 435 Quadratmeter große Gebäude erstellt – die ersten Meter der Rückwand sowie die Wände für den Aufzugschacht standen gestern bereits.

Im vorderen Bereich werden demnächst die Stahlstützen erstellt, da hier der Großteil des Gebäudes aus einer Glasfront besteht. In etwa vier bis fünf Wochen soll nach Ein-

schätzung des Funnixer Architekten der Rohbau stehen. Geplant ist, dass der Neubau – je nach Winterwitterung – im Januar fertig ist.

Interessant ist der Aspekt des Graffbeckens, das vor dem Gebäude entsteht und den Verlauf der früheren Graff symbolisieren soll. Das 160 Quadratmeter große und 30 Zentimeter tiefe Becken wird als Erdwärmequelle genutzt. Rund 90 Meter tiefe Sonden sorgen dafür, dass dem Wasser Wärme entzogen wird, die dann für die Beheizung des

Gebäudes genutzt wird. Die Geothermie hat zudem noch den positiven Effekt, dass sich im Sommer nicht so schnell und so viele Algen auf dem flachen Wasser bilden. Das Entziehen der Wärme hat im Winter außerdem zur Folge, dass ab fünf Grad Außentemperatur aus der Wasserfläche eine Eisfläche werden kann – optimal als Schöfelfläche für Schlittschuhläufer.

Da es auf Vorschlag des Marketingbeirats in diesem Winter wohl keine Eisbahn in Jever geben wird (wir

berichtet), wäre mit dem Graffbecken an zentraler Stelle eine Eislauf-Alternative unter freiem Himmel gegeben.

Am inneren Rand des Beckens werden Leuchten eingelassen, zudem sind hölzerne Sitzplatten am Rand geplant. Das bewusst flach gehaltene Becken ist durchaus als aktive Wasserfläche gedacht. Im Sommer sollen hier zum Beispiel kleinere Kinder durchtapsen oder an heißen Tagen die Füße gekühlt werden dürfen.



Tanja Bachner-Zander, Elternratsvorsitzende der Paul-Sillus-Schule, überreicht dem Bürgermeister Jan Edo Albers eine Unterschriftenliste der Eltern, die sich für eine Außenschattierung an der aufgegebenen Schule einsetzen.

schriftenliste der Eltern, die sich für eine Außenschattierung an der aufgegebenen Schule einsetzen.

## Morgens 9.30 Uhr 29 Grad gemessen

**SCHULE** Aufgeheizte Klassenräume

**JEVER/LIA** – Die Grundschüler der Paul-Sillus-Schule leiden unter der Hitze in den Klassenräumen. Über mehrere Tage wurden die Temperaturen gemessen, die zum Teil morgens um 9.30 Uhr bereits 29 Grad erreicht hatten – und dann weiter anstiegen.

Ein unhaltbarer Zustand, meinen die Eltern, von denen jetzt 155 auf einer Unterschriftenliste unterschrieben und sich damit für eine Außenschattierung an einem Gebäudeteil eingesetzt hatten. Tanja Bachner-Zander,

Elternratsvorsitzende, übergab diese Liste gestern Abend in der Ratssitzung an Bürgermeister Jan Edo Albers und schilderte die Problematik. Da es in der verlässlichen Grundschule kein Hitzefrei gibt, und die Kinder bis 15.30 Uhr betreut werden, müsse hier Abhilfe geschaffen werden – möglichst so schnell es geht. Bereits am Nachmittag waren Grundschüler der Klasse 3b in die Bürgermeistersprechstunde gekommen, um Albers persönlich ihr Hitze-Problem vorzutragen (Bericht folgt).

## Altstadtfest: Sonderbusse fahren nur am Sonnabend

**JEVER/JW** – Wie schon seit mittlerweile 20 Jahren gibt es auch zum 40. Altstadtfest wieder Sonderbusse, die aus dem Umland nach Jever fahren. Aufgrund der schwachen Nachfrage der Sonderfahrten an Freitagen, werden die Sonderbusse in diesem Jahr lediglich am Sonnabend fahren.

Am Sonnabend, 9. August, verkehren insgesamt vier Altstadtfest-Sonderlinien. Bewährt haben sich die Rückfahrten von der Haltestelle in

der Schillerstraße (an der Brauerei). Alle Abfahrten erfolgen von dieser Haltestelle. Alle anderen Haltestellen im Stadtgebiet werden nicht bedient.

Erstmals hat Weser-Ems-Bus in Zusammenarbeit mit der Jever Marketing und Tourismus GmbH die Sonderfahrpläne in das Programmheft zum Altstadtfest integriert. Die Programmhefte inklusive Busfahrplan sind ab sofort bei den örtlichen Kurverwaltun-

gen und Touristinformationen, im Bahnhof Jever sowie in den Bussen erhältlich. Während des Altstadtfestes verkehrt auf der Strecke der Nordwestbahn von Wittmund nach Jever ein Schienenersatzverkehr zu anderen Zeiten.

Bei den Zeiten, die im Programmheft ab Wittmund angegeben sind, handelt es sich um die ursprünglichen Abfahrtszeiten. Am Sonnabend, 9. August, wird außerdem ein

stark ermäßigtes Sonderticket angeboten. Hiermit kann das gesamte Netz des Weser-Ems-Bus im Bereich Jever für beliebig viele Fahrten zum Sonderpreis von nur fünf Euro genutzt werden.

Das Tarifangebot „Urlauberbus“ gilt auf den Sonderfahrten nicht.

Detaillierte Fahrpläne sind unter Tel.: 04461 / 9490-0 zu erfragen oder im Internet einzusehen unter

→ [www.weser-ems-bus.de](http://www.weser-ems-bus.de).

Geburts-helferin	Strom durch Nord-Spanien	schöne Gleich-mäßigkeit	Verhält-niswort	Schell-fisch-art	Frauen-kose-name	bestrafen	Fenster-vorhang	Gegen-wart	Vorname des Autors	Zweig †
→					unge-festigt					
gastrono-mischer Service, Kellner							Kletter-tier, Primat	Kfz-Z.: Detmold		
fahrendes Volk		Fremd-wortteil: drei			Teil des Wochen-endes	Truppen-verband				
→			Zeichen-stift	Hygiene-produkt				Insel vor Marseille		
franzö-sischer Männer-name	Pluspol	radio-aktives Edelgas				Garten-gerät, Rechen		Frauen-name		
→				Gabel-deichsel	unter-stützen					
→		eh. dt. Rundfunk-sender (Abk.)		weibl. Vor-name						
3./4. Fall von „wir“	gedou-belte Film-szene				Initialen von Filmstar Grant					
schott. Musik-instrument										
englischer Graf				Acker-gerät						

**Auflösung des letzten Rätsels**

F	L	A	K
R	O	U	T
L	R	G	E
H	E	I	M
E	G	P	B
M	O	T	O
B	E	O	E
R	A	N	K
M	I	E	R
B	U	C	H
A	S	K	E

W-2083

**Jeverisches Wochenblatt**  
Friesisches Tageblatt

Herausgeber: Elisabeth Allmers, Dipl.-Volksw. Manfred Adrian  
Verlagsleitung: Doortje Sabin  
Redaktionsleitung: Helmut Burlager (hbu)  
Lokalredaktion: Christoph Hinz (ch), Cornelia Lüers (lia), Michael Mehrrens (m), Dörte Salverius (sal)  
Zentralredaktion: Hermfried Oncken (nc), Helmut Burmann (bum)  
Sportredaktion: Thomas Breves (tob), Jochen Schrievers (jos), Kathrin Kraft (kkf)  
Politik: Rolf Seelheim (Oldenburg)  
Anzeigenleitung: Horst-Wilhelm Lamberti  
Gestaltung/Layout: Daniel Steinhaus  
Verlag u. Druck: Brune-Mettcker Druck- und Verlagsgesellschaft mbH, Postfach 1120, 26435 Jever; Wangerstraße 14, 26441 Jever. Geschäftsführung: Elisabeth Allmers, Hajo Allmers, Dipl.-Volksw. Manfred Adrian. Anzeigenpreisliste Nr. 49 vom 1. 1. 2014. Bezugspreis mtl. 26,90 € inkl. Botenlohn (Postzustellung 28,40 €) und 7 % MwSt. Abbestellungen schriftlich beim Verlag bis zum 20. des Vormonats. Gerichtsstand: Wilhelmshaven. Keine Gewähr für unverlangt eingesandte Texte und Bilder. Die Zeitung ist in all ihren Teilen urheberrechtlich geschützt. Ohne vorherige Genehmigung durch den Verlag dürfen diese Zeitung oder alle in ihr enthaltenen Beiträge und Abbildungen weder vervielfältigt noch verbreitet werden. Dies gilt ebenso für die Aufnahme in elektronische Datenbanksysteme und die Vervielfältigung auf CD-ROM.  
Redaktion: Tel.: (04461) 944-280, Fax: 944-299, E-Mail: redaktion@jeversches-wochenblatt.de  
Privatkunden: Tel.: (04461) 944-144, Fax: 944-259, E-Mail: leserservice@jeversches-wochenblatt.de  
Geschäftskunden: Tel.: (04461) 944-244, Fax: 989-266, E-Mail: anzeigen@jeversches-wochenblatt.de  
Verlag: Tel.: (04461) 944-0, Fax: 944-219, E-Mail: verlag@jeversches-wochenblatt.de  
Internet: [www.jeversches-wochenblatt.de](http://www.jeversches-wochenblatt.de)